

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 531.16 / 14.12.2016

Keine Aufweichung von Umwelt- und Gesundheitsstandards

Zu Meldungen, dass die EU-Kommission mit ihrem Gesetzesvorschlag zu hormonell wirksamen Substanzen (so genannte endokrine Disruptoren) in Pestiziden bereit ist, das Vorsorgeprinzip zu opfern, um wichtigen Handelspartnern aus Übersee entgegenzukommen, sagt der agrarpolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Bernd Voß**:

Dies Beispiel zeigt, dass die Kritik am Handelsabkommen CETA mit Kanada und dem geplanten Abkommen TTIP mit den USA nur allzu berechtigt ist. Eine Aufweichung von Umwelt- und Gesundheitsstandards wird bereits vor Abschluss, beziehungsweise In-Kraft-Treten der Abkommen im vorauselenden Gehorsam vorbereitet. Die FDP fordert eine Zustimmung des Landes im Bundesrat zu CETA und stellt damit unter Beweis, wie wenig sie geneigt ist, diese Zusammenhänge zur Kenntnis zu nehmen.
